

# Niederschrift

über die 19. Sitzung des Gemeinderates Waldrach am Montag, 14. Dez. 2015  
im Rathaussaal Waldrach, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 20:10 Uhr, Zuhörer: -

Anwesend waren:

1) Der Vorsitzende: Ortsbürgermeister Heinfried Carduck

2) Die Ratsmitglieder:

Johannes Carduck

Yves Herzog

Rainer Krämer

Martin Lauer

Reinhard Lichtenthal, bis TOP 6b)

Annette Mai

Christoph Meyer

Herbert Meyer, ab TOP 2)

Wilhelm Naumes

Dr. Markus Neisius

Hans Orth

Hans-Jürgen Prümm, ab TOP 2)

Margret Schmitt

Thomas Stein

Gerd Zonker

Entschuldigt fehlte:

Reiner Mertes

3) Revierförster Michael Gillert, zum TOP 2

Von der Verwaltung: Siegfried Gorges, als Schriftführer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

2. Forstwirtschaftsplan 2016

3. Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO

4. Anregungen, Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

5. Grundstücksangelegenheiten

6. Bauvoranfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden und durch einstimmigen Beschluss des Rates wurden folgende TOP im nichtöffentlichen Teil abgesetzt: Mitteilungen und Bauanträge.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung wurden nicht vorgeschlagen.

Zur letzten Niederschrift wurde die Frage gestellt, wie beim TOP 2a) der Betrag von 35.700 € zustande kommt. In der Sitzung des Gemeinderates seien nur die Zahlen 27.000 bzw. 45.000 € genannt worden. Der Vorsitzende sagte zu, die Frage mit Herrn Hoffmann von der Verwaltung zu klären.

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

a) Bezüglich der Ausgleichsmaßnahmen in Waldraicher Weinbergflächen für den Radwegebau teilt Herr Etzkorn vom LBM mit, dass in diesem Jahr die Flächen einmal gemulcht wurden. Zwei weitere Mulchgänge sind für 2016 geplant. Anschließend sollen die Bäume gepflanzt werden (Herbst/Winter 2016).

b) Bezüglich der Baumaßnahme „Zuckerberg“ gab es ein erstes Gespräch mit Vertretern der Werke, der Bauabteilung, dem Planungsbüro Bach und dem Vorsitzenden. Ratsmitglied Naumes hatte im Rahmen des Jour-Fix Feller Straße, der entfallen konnte an einem Ortstermin in der Straße „Zuckerberg“ teilgenommen. Der Bauausschuss wird die Planung am Donnerstag, 21.01.2016, um 18:30 Uhr im Rathaus vorbesprechen. Die Herren des Bauausschusses werden gebeten dem Vorsitzenden möglichst zeitnah ihre Vorstellungen bzgl. des Straßenausbaus mitzuteilen, so dass diese in einer ersten Planvorstellung durch das Planungsbüro mit eingearbeitet werden können.

c) Die Bauabteilung hat mit einem erneuten Schreiben auf den Endausbau „Goldkälchen II und III“ hingewiesen. Dies wird auch Teil der Beratung im Bauausschuss sein.

d) Alle Ratsmitglieder erhalten das neue Kreisjahrbuch und der Vorsitzende bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr, verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr. Gleichzeitig lud der Vorsitzende die Damen und Herren Ratsmitglieder zum Neujahrsempfang am 10.01.2016 ins Familienzentrum ein.

## 2. Forstwirtschaftsplan 2016

Der Entwurf des Forstwirtschaftsplanes lag allen Ratsmitgliedern vor. Der Vorsitzende erteilte das Wort an Herrn Gillert, der das Zahlenwerk ausführlich vorstellte. Die geplanten Erträge liegen bei 169.107 €, die Aufwendungen bei 154.010 €, somit ergibt sich ein geplanter Überschuss von 15.097 €.

Die vorgesehenen Maßnahmen im kommenden Wirtschaftsjahr wurden erläutert und vom stattgefundenen Waldbegang wurde berichtet. Die Fragen der Ratsmitglieder wurden ausführlich beantwortet. Schließlich bedankte sich der Vorsitzende für die Ausführungen und stellte den Plan zur Abstimmung. Ergebnis: einstimmig dafür.

## 3. Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO

Der Vorsitzende erklärte, dass Helmuth Weyer vom ADAC eine Spende in Höhe von 200 € für Einkäufe anlässlich des Weihnachtsmarktes 2015 getätigt hat. Die Spende soll der Kulturgemeinschaft Waldrach übergeben werden. Nach kurzer Diskussion wurde die Spende vom Rat einstimmig angenommen.

## 4. Anregungen, Anfragen

a) Wegen der Überbauung privater Flächen an einem Wirtschaftsweg Auf der Heide wurde angefragt, wie hoch die Vermessungskosten waren. Der Vorsitzende erklärte, dass bei den Verhandlungen ein Einvernehmen erzielt wurde, dass ein entsprechendes Protokoll vorliege und dass in Kürze eine Kosten-Entscheidung getroffen werden kann. Da es sich um Grundstücksangelegenheiten handelt, wurde darüber auch nicht im öffentlichen Teil gesprochen.

b) Es wurde angefragt, ob das defekte Schloss beim Jugendraum schon repariert sei. Der Vorsitzende entgegnete, dass der diesbezügliche Auftrag erteilt worden sei.

c) Weiter wurde angefragt, ob die Möglichkeit bestehe, angefallene Bodenmassen auf gemeindlichen Flächen oder Wegen einbauen zu können. Der Vorsitzende erklärte, dass dies im Einzelfall geprüft werden müsse. Bei dieser Anfrage handelte sich auch um Privatinteresse.